

FOTOS: HAGENPRESS, ALLE KARIKATUREN: ERICH TIEFENBACH



Erich Tiefenbach ist beim *SPORT in wien*-Fotoshooting blendend aufgelegt – und schreit mit „seinem Franzosen“: „Wos is do los? Hearst du mi denn net?“

FUSSBALL ZUM LACHEN

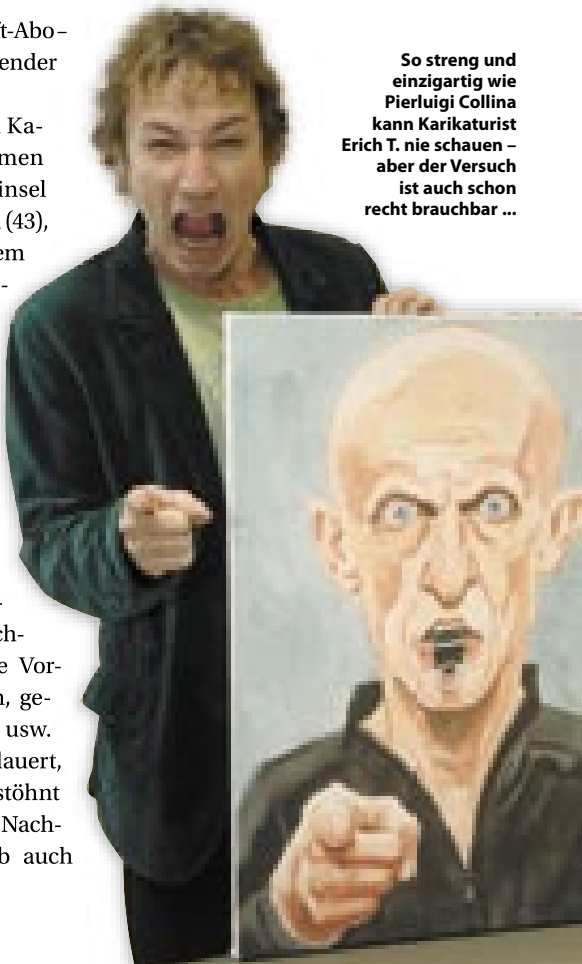
>>> **EURO 2008.** ZWÖLF STARS DER EM PLUS SPORT FESTIVAL-STARGAST PIERLUIGI COLLINA. MIT DEM NEUEN KALENDER 2008 MACHT FUSSBALL NOCH MEHR SPASS!

VON HANS STEINER

Lassen wir uns die Namen der in den Karikaturenhimmel gehobenen Kicker einmal auf der Zunge zergehen. Am Kalender-Deckblatt der beste Schiedsrichter aller Zeiten, Pierluigi Collina. Dann (siehe Fotos links): Franck Ribéry, Frankreich. Miroslav Klose, Deutschland. Cristiano Ronaldo, Portugal. Gennaro Gattuso, Italien. Zlatan Ibrahimovic, Schweden. Clarence Seedorf, Holland. Und weiter (siehe rechte Seite): Andreas Ivanschitz, Österreich. Raúl, Spanien. Johan Vonlanthen, Schweiz. Petr Cech, Tschechien. Niko Kovac, Kroatien. Und last but not least Otto „Rehakles“ Rehhagel, Coach der Griechen, wie Göttervater Zeus. Einer dieser Stars wird im Juli 2008 wohl zu jenem Land gehören, das neuer Europameister sein wird.

SCHNELLE KLOSE, SEEDORF, RIBÉRY
Mit dem neuen *SPORT in wien*-Kalender sind die besten Fußballer Europas Ihr ständiger Begleiter.

Holen Sie sich Ihr Heft-Abo- und den Super-Kalender gibt's gratis dazu. Die 13 meisterlichen Kalenderblätter stammen aus dem Aquarell-Pinsel von Erich Tiefenbach (43), der nicht nur auf dem Papier viel Humor beweist, sondern auch beim Fotoshooting. Wobei ihm in den vielen Wochen zuvor nicht immer zum Lachen zumute war: „Collina war echte Knochenarbeit. 20 Skizzen hab ich sicher gemacht. Ich hab gezeichnet, verworfen, neue Vorlagen hergenommen, gezeichnet, verworfen usw. Es hat vier Tage gedauert, bis er fertig war“, stöhnt „Herr Erich“ noch im Nachhinein. Aber es gab auch



So streng und einzigartig wie Pierluigi Collina kann Karikaturist Erich T. nie schauen – aber der Versuch ist auch schon recht brauchbar ...



Ribéry war am schnellsten fertig, Collina war „echt extrem hart“ Strich hier, da, oben, unten – ruck, zuck kann die Zeichnung fertig sein

ganz andere „Stunden der Erleuchtung“: „Einige waren richtig leidwand. Seedorf, Klose, Ribéry, die sind schnell gegangen. Für Ribéry hab ich vielleicht einen Tag gebraucht. Er ist zwar schiach, aber er hat schöne Augen.“

FRAUEN MACHEN'S SCHWERER

Für den künstlerischen Laien sind diese Differenzen kaum nachvollziehbar. Warum dauert ein Collina so viel länger als ein Ribéry? „Es gilt der Grundsatz: Alte Leute und Männer sind einfacher zu zeichnen, weil markanter. Frauen und Kinder sind schwieriger, weil schöner. Das hat sich auch bei den Kickern bestätigt“, plaudert der Künstler aus dem Nähkästchen. „Macht es dann aber Klick, geht's dahin.“ Insgesamt hat er einen Monat für die 13 Werke gebraucht. Wobei Tiefenbach von dem Grundsatz geleitet wird: „Ich will charakterisieren, nicht zerstören. Ich möchte den Dargestellten genau treffen, ohne Selbstwertung.“

Zeichner, Maler, Karikaturisten definieren sich durch ihre Arbeit auf dem Papier. Oft ist der Mensch, der dahintersteckt, unbekannt. Aber auch er hat eine Geschichte. Oft eine spannende. Erich Tiefenbach wurde in Oberösterreich geboren und ging in sehr jungen Jahren nach Wien, „um die Freiheit, die Größe zu erleben“. An der Uni für angewandte Kunst scheiterte er an der Aufnahmeprüfung („Da treten 100 Menschen an und zehn werden genommen. Typisch!“). Es folgte ein Job als Lagerarbeiter bei Fiat: „Da hatten wir einen Lastenaufzug, der so langsam war. Also habe ich begonnen, die Belegschaft zu zeichnen – gleich direkt auf der Wand. Irgendwann haben sie es mir dann aber verboten.“

„BOCKIG“, ABER LIEBENSWERT

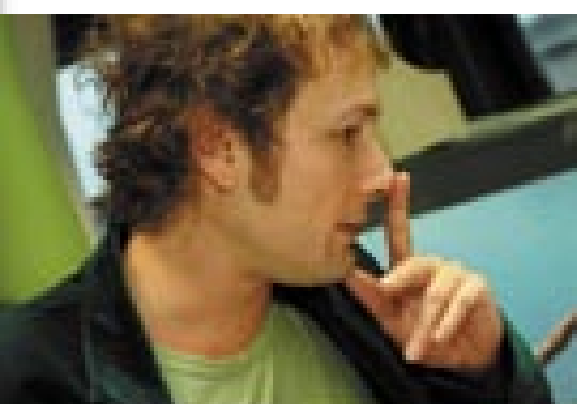
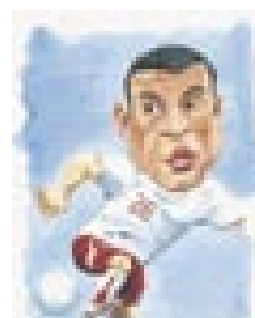
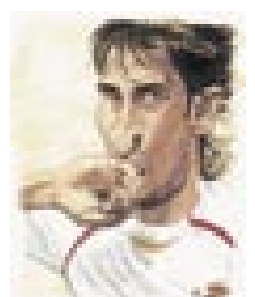
Nach vielen unruhigen Jahren mit wechselnden Jobs (als „Straßenkarikaturist“ auf Märkten genauso wie in Werbeagenturen) fand der Vater eines Sohnes um die Jahr-

tausendende in Martina Fritsch (M&M Media) eine professionelle Managerin: „Sie ist zum Glück meine ordnende Hand“, sagt er. „Er ist oft ein bisschen bockig, aber wir mögen uns“, kontert sie. Seit Jahren geht es mit dem sensiblen Künstler nun aufwärts. Nur weiter so – im Namen des Pinselstrichs! <<<

>>> UNSER ABO-GESCHENK

Der EM-Kalender beim Sport Festival in der Stadthalle

Den neuen EURO-Kalender mit den Fußball-Stars erhalten Sie exklusiv beim Erste Bank Vienna Sport Festival in der Stadthalle von 30.11. bis 2.12. Entweder ist der Kalender käuflich zu erwerben oder Sie bekommen ihn gratis dazu, wenn Sie ein Jahres-Abo von *SPORT in wien* bestellen. (Stand in Halle D) <<<



Der im Sternzeichen der Waage (Aszendent Steinbock) Geborene geht in sich ... 15 Minuten später ist das Werk vollbracht. Beachtlich.